



PRESSEINFORMATION

März 2023

Neugierige Delfine, historische Wracks und nächtliche Kajak-Ausflüge

Zwischen abenteuerlichen Tauchgängen und entspannten Strandtagen in Panama City Beach

München – 2. März 2023. Ob Bootstouren, Kanufahrten oder Paddleboarding: In Panama City Beach am Golf von Mexiko gibt es das ganze Jahr über Abwechslung am und im Wasser. Während es Tagesausflügler und Einheimische für entspannte Stunden nach Shell Island zieht, wird es magisch-bunt bei einer nächtlichen Fahrt im Glow-Kajak. Anfänger und Profis finden rund um den St. Andrews State Park ideal Bedingungen für Schnorchelausflüge, während Taucher in der „Wrack-Hauptstadt des Südens“ künstliche Riffe von versunkenen Schleppern und Kriegsschiffen erkunden können.



v. l.: Schnorcheln im St. Andrews State Park © Panama City Beach CVB; Wracktauchen © Jeremy Scott Foster; Glow Kayak © All Inclusive Adventures

Wie Robinson Crusoe auf Shell Island

Türkisfarbenes Wasser und zuckerweißer Strand: Einst war Shell Island die Heimat von amerikanischen Ureinwohnern, spanischen Siedlern und sogar Piraten. Heute ist die elf Kilometer lange, direkt vorgelagerte Insel eines der beliebtesten Ausflugsziele für Familien und Erholungssuchende. Geschützt zwischen dem Meer und der St. Andrew Bay gelegen, profitiert das unbebaute Paradies von einer vielfältigen Tierwelt voller Rehe, Geisterkrabben und Meeresschildkröten. Vogelliebhaber beobachten Küstenvögel im lichten Buschwald und in den Dünen. In den ruhigen und geschützten Gewässern rund um die Insel können Schnorchler auf Große Tümmler und Rochen treffen. Auf speziellen Delfintouren folgen die Gäste

gebannt den Geschichten des Kapitäns, während sie nach den freundlichen Tieren Ausschau halten. Ebenso werden Bootsausflüge von Privat-, Gruppen-, Halb- und Ganztagestouren bis hin zu Sonnenuntergangsausflügen angeboten. Per Leih-Kajak oder –Paddleboard lässt sich das Eiland aktiv erkunden.

Unterwegs in den Lagunen und im Meer

Unweit vom Zentrum von Panama City Beach, ist der St. Andrews State Park der ideale Ort zum Schnorcheln oder Angeln. Während der nördliche Teil der geschützten Halbinsel aus Süßwasserseen und Sümpfen besteht, beherbergt der südliche Abschnitt Salzwasserstrände und Mangroven. Auf der knapp fünf Hektar großen Fläche leben Hirsche, Schildkröten, Pelikane, Flussuferläufer, Möwen, Fluss- und Schneeregengpfeifer. Die einfachen Wanderwege und Campingplätze ermöglichen Besuchern den Park für einige Tage zu erkunden. Vom Golf von Mexiko und dem Lake Powell umgeben, ist der Camp Helen State Park ein ökologisches Kleinod. Am östlichen Rand von Panama City Beach zeichnet sich der State Park mit unberührten Stränden und Wanderwegen, die sich durch Dünen und Eichenwälder schlängeln, aus. Auf geführten Touren können Besucher durch Bäche und Flüsse paddeln. Familien erfreuen sich an aufblasbaren Wasserrutschen und Trampolinen. Bei einer Yogastunde am Strand oder auf dem Paddleboard finden Besucher ihre innere Ruhe, während sie das sanfte Rauschen der Wellen genießen. Nächtliche Abenteuer erleben Besucher hingegen bei einem Ausflug in beleuchteten Kajaks und Paddleboards. Die durchsichtigen Gehäuse sind mit bunten LED-Lichtern ausgestattet und erwecken die dunkle Unterwasserwelt mit ihren Bewohnern wie Krabben oder Fischen zum Leben.

Magische Unterwasserwelt und mystische Schiffswracks

Mit seinen natürlichen Kalksteinriffen und künstlichen Riffen ist der Küstenabschnitt rund um Panama City Beach ein Taucherparadies für alle Erfahrungsstufen. Die örtlichen Tauchcenter bieten nützliche Informationen, Trainings, Leihausrüstung sowie Bootscharter an. Das klare, türkisfarbene Wasser um Shell Island eignet sich besonders für Familien und Schnorchler. Hier tummeln sich Delfine, Meeresschildkröten und Zackenbarsche im Meer. Die Felsenstege rund um die Insel bieten einen einfachen Einstieg ins warme Nass. Weiter nördlich beheimaten die Gewässer des St. Andrews State Parks Rochen, Delfinen, Tintenfische und eine Vielzahl an Fischschwärmen. Das Riff entlang der Emerald Coast eignet sich für einen optimalen Strandtauchgang sowohl für Anfänger als auch Erfahrene. Abenteuerlustige entdecken zudem zahlreiche historische Schiffswracks und eine Unterwasserbrücke im Golf. Fünf der eindrucksvollsten Schiffe des Florida-Panhandle-Shipwreck-Trails befinden sich direkt vor der Küste von Panama City Beach. In der „Wrack-Hauptstadt des Südens“ liegen über 50 Schlepper und Kriegsschiffe verstreut, darunter das 56 Meter lange Versorgungsschiff Black Bart, das 134 Meter lange Liberty Ship aus dem Zweiten Weltkrieg sowie die 141 Meter lange Empire Mica.

Weitere Informationen zu Panama City Beach unter www.visitpanamacitybeach.de sowie auf [Facebook](#) und [Instagram](#).

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie zum Download [hier](#). Bei Nutzung der Bilder bitte das folgende Copyright angeben: © Panama City Beach CVB

ÜBER PANAMA CITY BEACH

Panama City Beach, das für europäische Urlauber noch unbekannte Florida an der Nordwestküste, besticht durch seine 43 Kilometer langen, weißen Strände am Golf von Mexiko. Mit mehr als 320 Sonnentagen im Jahr, Meisterschaftsgolfplätzen, State Parks, Sport- und Musikevents sowie Gourmethotspots hält Panama City Beach für jeden Besucher den richtigen Urlaub bereit – ein Paradies für Familien, Paare, Abenteuerlustige und Strandhungrige gleichermaßen. Der internationale Flughafen Northwest Florida Beaches wird von Delta, United und Southwest Airlines regelmäßig angefliegen.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH
Sophia Rossmannith
Bavariaring 38
D-80336 München
Tel.: +49 (0) 170 655 4274
E-Mail: sophia@lieb-management.de
Internet: www.lieb-management.de

